



Gemeinnütziger Verein Ermatingen und Salenstein

Protokoll der 164. Jahresversammlung
Donnerstag, 21. März 2019, im Arenenberg
im Saal des BBZ Arenenberg, Festsaal Probus

Sitzungsbeginn nach dem Nachtessen: 20.30 Uhr
Schluss der Versammlung: 21.40 Uhr

Vom Vorstand sind anwesend: Georg Müller, Ruth Rothe, Hedi Singer, Elisabeth Zünd, Vreni Wattinger. Abwesend: Michaela Hans, Bruno Hugentobler

Die Tische waren wiederum mit Gewürztöpfchen und Schoggi-Eili dekoriert. Am Schluss der Versammlung durften die Pflanzen mit nach Hause genommen werden.

Die Einladungen gemäss §5 erfolgten fristgerecht mit Traktandenliste und mit Anträgen.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmzähler/-innen
3. Protokoll der letzten Jahresversammlung vom 22.03.2018
4. Jahresbericht und Jahresrückblick 2018
5. Jahresrechnungen 2018
6. Jahresprogramm/Ziele 2019 & Vereinsreise
7. Spendenkonzept
Antrag: Der Vorstand erhält die Finanzkompetenz gemäss Spendenkonzept aus dem Eigenkapital jährlich Fr. 9'000.- zu spenden
8. Budget und Mitgliederbeitrag 2019
9. Wahlen (Vorstand)
10. Mitteilungen und allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Georg Müller, unser Präsident, begrüsst die Mitglieder und diverse Gäste. Er präsentiert uns alles mittels einer übersichtlichen Power Point Präsentation, mit Ankündigung der „Thurgauer Spielleute“. Er bedankt sich beim Team Arenenberg für die Unterstützung und Lisbeth für die Organisation.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Gäste:

Johanna Harder, Ehrenmitglied
Barbara Dössegger, Gemeinderätin Ermatingen
Sonja Waltenspül, Gemeinderätin Salenstein
Sacha & Sieglinde Eberli, Ermatingen (mit Dank für das Erstellen unseres Logos)
Andrea Schütz, Frauengemeinschaft Ermatingen & Umgebung
Monika Hafner, “ “
Jeanette Angst, Landfrauen Ermatingen & Umgebung
Elisabeth Geiger “ “
Stefan Koch, evangelische Kirchgemeinde
Margrith Pfister, „Hausjournalistin“ und Mitglied
Vertreter der Einsatzleitungen: MZD und RK-Fahrdienst
Vertreter des Besuchsdienstes & der Spielnachmittage
Thurgauer Spielleute

Entschuldigt:

Verschiedene eingeladene Gäste haben sich entschuldigt.

Verstorben:

Wir verabschieden uns stehend von unseren verstorbenen Mitgliedern:
Erna Altherr, Ella Bossler, Martha Brüscheweiler, Elisabeth Dällenbach, Lilly Geiger, Ursula Ravioli, Renate Ribl, Esther Rose, Beatrice Werhahn, Peter Züllig

11 Austritten stehen 12 Eintritte gegenüber. **Total:** 271 Mitglieder (per Ende 2018)

2. Wahl von 2 Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen werden einstimmig gewählt:

Manuela Bär, Jeanette Kornmaier

Anzahl anwesende Stimmen total 69 – absolutes Mehr 35 Stimmen

3. Protokoll der letzten Jahresversammlung vom 22.03.2018

Das Protokoll, sowie der Jahresbericht 2018 wurden den Gästen zugeschickt. Ausserdem liegen die Formulare zum Lesen auf den Tischen oder können auf der Homepage www.tgfrauenverein.ch/D/sektionen.php?Sektion=erma eingesehen werden. Es wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin verdankt.

4. Jahresbericht und Jahresrückblick 2018

Der Jahresbericht wurde vorher verteilt und teilweise verschickt. Georg erläutert die einzelnen Abschnitte und bedankt sich bei den Ressortverantwortlichen.

Speziell:

-Abschluss einer Versicherung in Zusammenarbeit mit TGF

-Mitgliedschaft benevol (ist die Dachorganisation zur Vernetzung und für die Kommunikation für freiwilliges Engagement)

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2018 (siehe auch im Jahresbericht)

Die Jahresrechnung und die Rechnung des Mahlzeitendienstes, die Margrit Iten schon seit 15 Jahren führt) werden von Hedi Singer und Georg Müller erläutert. Rita Herzog, Rechnungsrevisorin, hat die Rechnungen zusammen mit Annegret Klotter kontrolliert und für richtig befunden (Richard Ilg war krankheitshalber abwesend). Sie empfiehlt, beide Rechnungen zu genehmigen. Alle Rechnungen werden einstimmig genehmigt und die Kassierinnen und der Vorstand entlastet.

6. Jahresprogramm 2019 / Ziele (hellblauer Flyer)

Es wurde allen mit der Einladung verschickt.

Georg erklärt die einzelnen Events und speziell die interessante Reise. Ein spezielles Inserat folgt in den Geschäftsmitteilungen.

Das Datum der nächsten Jahresversammlung ist auf den 26. März 2020 fixiert.

Georg erwähnt auch unsere Ziele für das nächste Jahr:

- Erarbeitung Leitbild
- Leistungsvereinbarungen Einsatzleitungen MZD/FD
- Ausarbeitung Spendenkonzept
- Aus- Weiterbildung Vorstand
- Koordination Besuchsdienste
- Werbung für alle Ressorts

7. Spendenkonzept

Bisher: Der Vorstand hat die Kompetenz für Notfälle Fr. 5`000.- als Soforthilfe zu spenden.

Antrag: Der Vorstand erhält die Finanzkompetenz für Fr. 9`000.- / Vereinsjahr zu spenden.

Die Statuten haben keine derartige Klausel. Eine Statutenänderung ist machbar aber kompliziert. Eine Zustimmung der Versammlung vereinfacht dieses Vorgehen.

Unser Eigenkapital ist hoch. Geld horten ist nicht gemeinnützig.

Das Geld soll nicht nach Gutdünken verteilt werden, sondern koordiniert und gestaffelt. An welche Gruppen muss festgelegt werden: z. B. Kinder, Erwachsene, Inland, Ausland, Sozialhilfe, Vereine, Asylanten, usw.

Es soll ein klares, konkretes, zeitlich gestaffeltes Spendenkonzept erarbeitet werden. Gegenwärtig vergeben wir pro Jahr bereits regelmässig ca. Fr. 3`500.-.

Nach angeregter Diskussion wird folgendes beschlossen.

Antrag: Erika Michel möchte den Betrag auf Fr. 6`000.- reduziert haben.

Abstimmung: Fr. 6`000.- / 32 Stimmen, Fr. 9`000.- / 29 Stimmen

Somit wird das Budget um den Betrag gekürzt.

8. Budget und Mitgliederbeitrag 2019 (siehe auch im Jahresbericht)

Neu: Der Fahr- und Mahlzeitendienst erhält gemäss dem rechtgültigen Alterskonzept von denn Gemeinde eine Unterstützung von insgesamt Fr. 10`000.-.

Das korrigierte Budget (vergl. Traktandum 7.) enthält ein Defizit von Fr. 8`300.-

Antrag: Mitgliederbeitrag auf Fr. 20.- erhöhen.

Abstimmung: Für dieses Jahr mit grossem Mehr abgelehnt.

Die Höhe des Beitrages soll im nächsten Jahr speziell traktandiert werden.

Das Budget wird mit der erwähnten Korrektur angenommen.

9. Wahlen / Verabschiedungen

Johanna gibt die Leitung des Fahrdienstes ab. Dank für ihren enormen Einsatz.

Monika Wettstein, Ermatingen stellt sich dafür zur Verfügung. Sie stellt sich kurz vor.

Monika wird einstimmig gewählt und im Vorstand willkommen geheissen.

10. Mitteilungen und Verschiedenes

Die verschiedenen Gäste bedanken sich für unsere Arbeit und Zusammenarbeit.
Georg wird für seine Arbeit mit Applaus gedankt.
Niemand hat eine Bemerkung, einen Einwand gegen die Versammlungsführung.

Somit ist die Versammlung beendet.
Es folgt der Auftritt der „Thurgauer Spielleute“.

Die Aktuarin: Ruth Rothe